pfarrblatt

04

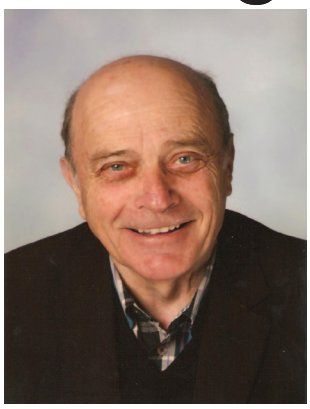
PFARRE**NÜZIDERS**

MITEINANDER | FÜREINANDER

AUSGABE 2014

Foto: Brian Lopez - Text Seite 4

Liebe Nüzigerinnen !



„Ihr seid Zeugen dafür", sagte Jesus Christus zu seinen Jüngern damals - und zu uns heute. Ihr seid Zeugen dafür, dass am Karfreitag nicht alles zu Ende war; dass ich nach wie vor lebendig bin; dass meine Gedanken und Ideen, meine Worte und Taten immer noch weiterwirken.

Und wir fragen: Wie geht das, Zeuge sein? Woran merken es die anderen, dass Auferstehung für uns kein leeres Wort ist? Wie nehmen sie unseren Osterglauben und unser Christsein wahr?

Hoffentlich nicht so, wie in der frei nach Bertold Brecht erzählten Geschichte vom Herrn Keuner. Zu Herrn K. kam ein Christ in einer wichtigen Glaubensfrage. Sie saßen am Tisch, sprachen und aßen miteinander. Nach einer Weile sagte Herr K. zu dem Christen: „Du gehst gestelzt, du sitzt schlecht, du isst und trinkst ungesund, du atmest nicht frei, du redest verklemmt". Der Christ wurde erregt. „Nicht über mich wollte ich etwas wissen, sondern über den Inhalt dessen, was ich sagte". „Es hat keinen Inhalt", sagte Herr K. „Ich sehe dich täppisch gehen, und es ist kein Ziel, das du, während ich dich gehen sehe, erreichst. Du redest dunkel, und es ist keine Helle, die du während des Redens schaffst. Sehend deine Haltung, interessiert mich dein Ziel nicht".

Wir sollten uns dieser Provokation stellen und fragen: Was wären denn Haltungen, die Herr K. an uns Christen sehen will? Mit welchen österlichen Grundhaltungen könnten wir ihn denn auf unsere Ziele neugierig machen? Ich habe ein paar Ideen:

Wir könnten z.B. Ostern in den Beinen haben -
wie Jesus zu den Menschen gehen, den ersten Schritt tun, ihnen unser Entgegenkommen zeigen. Den aufrechten Gang einüben, geradlinig und aufrichtig bleiben, aufstehen für das Leben und gegen alles, was andere niederdrückt und in die Knie zwingt.

Oder Ostern in den Händen haben -
wie Jesus zupacken und Hand anlegen, wo unsere Hilfe gebraucht wird. Jemand die Hand entgegenstrecken zur Versöhnung und zum Frieden. Andere trösten und ihnen die Hand auf die Schulter legen. Oder einen, der die Orientierung verloren hat, bei der Hand nehmen und ihn ein Stück seines Weges begleiten.

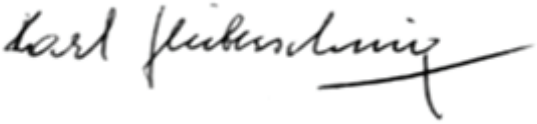
Wir können auch Ostern in den Augen haben -
wie Jesus andere mit Respekt und Wohlwollen anschauen. Die Augen offen halten und wach bleiben für die Signale der Not, für die stummen Bitten um Anerkennung und Freundlichkeit. Denen ein Ansehen geben, die von anderen übersehen und nicht wahrgenommen werden.

Außerdem könnten wir Ostern im Herzen haben -
wie Jesus herzlich und offen den Menschen begegnen. Herzhaft und befreit lachen können, humorvoll sein und Freude ausstrahlen, keine oberflächliche Freude, sondern eine „Freude mit Trauerflor", die Krankheit, Schmerzen, Leid und Tod nicht verdrängt, die den Karfreitag nicht totschweigt.

Sehend diese österlichen Haltungen könnte sich Herr K. vielleicht für unsere Ziele interessieren und sagen: Jetzt möchte ich wissen, aus welcher Kraft du lebst, wem du deinen aufrechten Gang, deine helfenden Hände, deinen offenen Blick, dein frohes Herz verdankst. Erzähl mir von deinem Glauben.

Und erst dann können wir Ostern auf den Lippen haben - erzählen von unserer Hoffnung, reden über Ostern, weitersagen, was die Auferstehung Jesu für uns bedeutet.

Euer Pfarrer



Die Pfarre ist online |

und für alle unter www.pfarre-nueziders.at im Internet erreichbar

Nach reiflicher Überlegung und entsprechend einem Beschluss des Pfarrgemeinderates wurde nun die Homepage der Pfarre Nüziders fertig gestellt. Technisch haben wir das Angebot der Diözese Feldkirch in Anspruch genommen und unsere Seiten und Informationen in den Internetauftritt der Diözese integriert.

Die Gemeinschaft in unserer Pfarre verdankt ihre Lebendigkeit den vielen Leuten, die in unserer Pfarre daheim sind und sich hier wohl fühlen. Daheim fühlt man sich vor allem dort, wo man miteinander arbeitet, lebt und füreinander da ist. Unserem Leitspruch „Miteinander - Füreinander“ werden wir dann gerecht, wenn wir möglichst viele Menschen ansprechen und offen aufeinander zugehen. Dies geschieht vor allem im Gespräch. Offen sind wir auch dann, wenn andere via Internet in unserer Pfarre andocken, sich informieren und in einen achtvollen Dialog eintreten können.

Kommunikation zwischen Menschen und zwischen Mensch und Gott ermöglicht das Heilswirken Gottes. Die Geschichte der Kommunikation bleibt und ist spannend. In der Bibel erstreckt sie sich vom Turmbau zu Babel bis hin zu Pfingsten. Vom hochmutgeleiteten Bauvorhaben mit dem Absturz in die Sprachenverwirrung und die Unmöglichkeit gegenseitiger Verständigung (vgl. Gen 11, 1-9), bis hin zur pfingstlichen Gabe des Zungenredens und damit zu einer Wiederherstellung der Kommunikation durch das Wirken des Heiligen Geistes, in deren Mittelpunkt Jesus steht.

In erster Linie wollen wir unkompliziert und rasch informieren. Vielleicht haben Sie ein wenig Zeit, um auf unserer Homepage zu blättern. Wir hoffen, dass die Beiträge anregen, über Glaube und Kirche nachzudenken. Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Anregungen und verbleiben mit dem Wunsch auf störungsfreie Verbindungen!

Für Beiträge und Auskünfte steht Ihnen unser Betreuer Kevin Wallis (kevin.wallis@hotmail.com) zur Verfügung.

passiflora caerulea | kletternde Schönheiten ...

Wer sich einmal Zeit nimmt,
eine Blüte der Passionsblume anzusehen,
der ist fasziniert.

Öffnet sie ihre zunächst unscheinbaren Knospen, enthüllt sie ein Innenleben, das an Extravaganz kaum zu überbieten ist. Der pensionierte Pfarrer und Hobbyzüchter Rolf Hock aus dem ostsächsischen Räckelwitz erklärt, dass der Name und ihre detaillierte Beschreibung bzw. religiöse Deutung auf einen Jesuitenpater aus dem Jahre 1651 zurückgehen:

„Die weißen Kelchblätter, das sind die zehn Apostel (ohne Petrus und den Verräter Judas) und die violetten, sonnenstrahlenartig wachsenden Staubblätter gelten als Dornenkranz. Darüber prangen als Griffel die fünf Wundmale. Die drei Fruchtstempel gelten als Nägel, mit denen Jesus ans Kreuz genagelt wurde. Dort, wo sich die Pflanze anklammert, ist die Geißel. Die kantigen Blätter gelten als Speerspitzen.

Wer weiß schon, dass einige wenige Passionsblumen (wenn sie mindestens drei Jahre alt sind) bis Minus 15 Grad vertragen? Dass ein Blütenstock bis zu 17 Jahre alt werden kann? Die Seitentriebe bringen dann die Knospen. Die Passionsblumen sind relativ pflegeleicht und gedeihen sowohl als Zimmerpflanzen als auch im Gewächshaus oder im Freien.

Schitag |

Am Sonntag, 16. März 2014 traf sich die Ministrantengruppe „Anima Aurata" zu einem Schitag in Gargellen.
Daheim war es noch verregnet, doch im Schigebiet hat es ordentlich geschneit und so konnten wir unsere Spuren durch die frisch verschneiten Pisten ziehen. Selbstverständlich haben wir die Kicker (Schanzen) im Fun-Park ausprobiert. Wie ihr seht, fehlte den Ministranten nicht der Mut und sie hatten viel Spaß dabei. *Klara*

Diözesanwallfahrt | nach Einsiedeln

Am Samstag, dem 03.05.2014, findet die Diözesanwallfahrt nach Einsiedeln statt. Sie hat eine lange Tradition und ist vielen Gläubigen auch ein Bedürfnis. Gebetet wird für pastorale Anliegen unserer Diözese und der Pfarrgemeinden. **Programm in Einsiedeln:** 09.30 Uhr Eucharistiefeier, 13.30 Uhr Rosenkranz, 14.00 Uhr Feierliche Vesper, 16.00 Uhr Segensfeier in der Gnadenkapelle.

Anmeldungen: Pfarrbüro T. 62456

Kirchenkonzert | Gospels, Spirituals, African Songs und aktuelle Hits

Am Samstag, 05. April 2014 gastiert das „Cantus Vocal-Ensemble Kerns“ aus der Schweiz unter der Leitung von Elfie von Rotz-Schwager in Nüziders.

Um **19.00 Uhr** wird die Vorabendmesse gesanglich mitgestaltet.
Um **20.00 Uhr** folgt ein Konzert in der Pfarrkirche Nüziders.
Eintritt: freiwillige Spenden
Zum Repertoire des Ensembles gehören Gospels, Spirituals und African-Songs, aber auch Hits von den Backstreet Boys, „Carry me“ von Chris de Burgh und „Tears in Heaven“ von Eric Clapton.

Wegbegleiter | Einschulungslehrgang für die Begleitung von Menschen mit Demenz

Im Oberland startet im Mai eine neue Einschulung für Wegbegleiter- und SpaziergängerInnen“.
Wir laden alle Interessierten herzlich ein zu einem **Informationsabend**:

„Es gibt viele Formen des Begleitens.
Die schönste Form ist die, die aus dem Herzen kommt“
Liliane Juchli

7. April 2014 um 19.00 Uhr im Caritashaus Feldkirch
4. Stock, Wichnergasse 22, (Bahnhofsnähe)
DSA Regina Brunmayr - Caritas Seniorenarbeit:
T 05522-200 3022 oder M 0664-8240054
E-Mail: regina.brunmayr@caritas.at

Kinderhilfe | Unterstützung des Hilfsprojektes von Kaplan Inna Kolukula

Der Pfarrgemeinderat und das Katholische Bildungswerk Nüziders laden am **Dienstag, 8. April um 20.00 Uhr zu einem Informationsabend in das Pfarrzentrum** ein.

Die Spenden der diesjährigen **Karfreitagssuppen-Aktion** sollen dem Kinderhilfsprojekt des Bludenzer Kaplans Inna Kolukula zu Gute kommen. Mit seiner Mentorin Inge Neier wird er über die Situation in Südindien berichten und sein Projekt vorstellen. Ein Projekt, das es sich zum Ziel setzt, den Kindern eine Ausbildung und somit eine Zukunft zu ermöglichen, auf die sie bislang vergeblich gewartet haben.

Kreuzwegandacht |

Jesus geht einen schweren Weg

Am **Karfreitag, 18. April um 15.00 Uhr** gestalten wir in der Pfarrkirche einen Kreuzweg. Wir laden alle Kinder, Jugendliche und die ganze Pfarrgemeinde dazu herzlich ein!
Auf euer Kommen freut sich der Kinderliturgiekreis!

Kirchenrechnung 2013

Einnahmen:

Vermögenserträge aus Zinsen, Wohnungsmiete und Grundpacht	24.289,60
Stolagebühren für Beerdigungen, Trauungen und Messstipendien	3.840,00
Frei verfügbare Spenden und Opferstock	16.799,11
Zweckgebundene Spenden f. Kapelle Laz und Oberes Bild	6.027,25
Opfergang Beerdigungen und Seelenmessen	17.124,00
Sonn-und Feiertagsopfer (Kässele)	38.193,00
Kirchenbeitragsanteil der Diözese	41.711,39
Spenden für Kirchturmsanierung	24.274,95
Verschiedene Rückvergütungen	1.304,47
Personalkostenzuschuss der Diözese	10.334,00
sonstige Einnahmen	10.654,50
	194.552,27

Ausgaben:

Personalaufwand und Sozialabgaben Sekretariat	30.395,20
Entschädigungen für Organisten, Chorleiter und Beiträge an Kirchenchor sowie Ministranten*	10.962,50
Gottesdienstaufwand	4.597,32
Aufwand für Räte und Teams	110,00
Druckkosten Pfarrblatt und Medienaufwand	2.935,88
Sach- und Betriebsaufwand für Kirchen, Kapellen und Pfarrhaus	13.175,14
Kanzleiaufwand	1.698,87
Erhaltungsaufwand f. Kirche und kirchl. Gebäude	63.596,52
Grundsteuer und Versicherungskosten	4.228,58
Betriebsabgang Pfarrzentrum	17.422,63
Geldverkehrsspesen und sonstiger Aufwand	48.878,27
	198.000,91

Einnahmen:	194.552,27
Ausgaben:	198.000,91
Gebarungsabgang:	**-3.448,64**

Für die in der obigen Aufstellung nicht enthaltenen und durchlaufenden Sammlungen wie z.B. Sternsinger, Bruder in Not, Caritas, Marianum und Peterspfennig, um nur die wichtigsten zu nennen, wurden im Rechnungsjahr 2013 ingesamt Euro 41.525,00 gespendet und an Sammelstellen abgeführt. Allen Spendern für die Ortskirche, St. Vinerkirche, Lazer- und Oberes Bild-Kapelle, für die vergleichsweisen guten Ergebnisse diözesaner Sammlungen und nicht zuletzt den treuen Kirchenbeitragszahlern ein herzliches Vergelt's Gott!

*Die Entschädigung setzt sich wie folgt zusammen:
Organisten und Chorleiter € 6.840,00; Kirchenchor € 1.200,00;
Ministranten (incl. Ministrantenwochen) € 2.922,50

Pfarrchronik |

Taufen | aufgenommen in die Glaubensgemeinschaft

Lorenz Steeb, Ludesch	09.03.	Lea Vonbrül, Bürs	16.03.

Geburtstage | das Leben feiern

Otto Frei, Lindenweg 6/1	01.04.1929	Anna Bereuter, Siedlerweg 10	19.04.1932
Helmut Oberhauser, Zersauen 16	04.04.1933	Mag. Josef Strasser, Im Hag 7	19.04.1929
Maria Krepper, Sozialzentrum	07.04.1927	Elisabeth Lampacher, Zollgasse 2/2	20.04.1933
Fridolina Wolf, Unterfeld 7/1	07.04.1930	Reinhilde Burtscher, Schulgasse 1/7	22.04.1933
Rudolf Furlan, Im Daneu 28/1	10.04.1932	Luzia Vonbrüll, Zwischenhäg 8	22.04.1927
Anna Zech, Dr. Vonbunstraße 4	12.04.1938	Maria Sieß, Tänzerweg 8	24.04.1921
Ferdinand Huchler, Im Gäßle 4	14.04.1939	Maria Bischof, Dr. Vonbunstraße 6/1	25.04.1936
Elisabeth Dell Arso, Rhätikonstraße 12/1	16.04.1939	Marianne Boss, Sozialzentrum	25.04.1921
Wilhelmina Rinderer, Sozialzentrum	17.04.1924	Koletta Girstmair, Rhätikonstraße 6	25.04.1933
Richard Walser, Waldburgstraße 4	18.04.1935	Erika Buder, Hinteroferst 24	27.04.1934

Sterbefälle | Gott in deine Hände lege ich meinen Geist

Mathilde Collovati, Fraßenweg 2, Jg. 1924	03.03.	Helga Kartnig, Illweg 6, Jg. 1945	14.03.

Hilfe und Segen | in Krankheit und Krise

Die besondere Sorge Jesu um die Kranken bewegt uns, kranken Menschen in der Zeit der Krise beizustehen.

Die Krankensalbung kann in einem Gottesdienst, zuhause oder im Krankenhaus empfangen werden. Das Sakrament kann im Laufe des Lebens durchaus mehrmals empfangen werden. So soll die Krankensalbung auch nicht als "Sterbesakrament" bezeichnet werden, da sie ja auf Heilung der Seele und des Leibes ausgerichtet ist.

Als Priester kann man immer wieder die Erfahrung machen, dass dieses Sakrament dem Kranken hilft, sein Leiden anzunehmen und sich dem Willen Gottes zu ergeben. Nicht selten erfolgt auch eine Besserung des Zustandes oder gar eine Heilung. Es ist aus diesem Grund völlig verkehrt, den Priester erst zu rufen, wenn eine Krankheit schon in ihr Endstadium eingetreten ist.

Uns ist es wichtig, dass sich Angehörige bei den Kranken erkundigen, ob sie den Besuch des Pfarrers wünschen. Kranke oder Angehörige sollen sich bei Erkrankungen frühzeitig melden!

Unser Pfarrer kommt gerne persönlich ins Krankenhaus oder nach Hause, um die Krankensalbung zu spenden.

Gottesdienste

1. Samstag im Monat	***18.00 Uhr in Laz***
Samstag	***19.00 Uhr***
Sonn- und Feiertage	***07.30 /09.30 /19.00 Uhr***
Montag, Dienstag, Freitag	***07.15 Uhr in St. Viner***
1. Freitag im Monat (Herz Jesu)	***19.00 Uhr***
Mittwoch, Donnerstag	***19.00 Uhr***

Mittwoch	**02.04.**	**19.00 Uhr**	**Jahrtag für Maria Burtscher**
Donnerstag	03.04.	08.00 Uhr	Beichte der Erstkommunionkinder mit anschließendem Frühstück
		19.00 Uhr	Jahrtag für Andrea Schiavone
Samstag	05.04.	08.00 Uhr	Beichte der Firmlinge mit anschließendem Frühstück
		18.00 Uhr	Vorabendmesse in Laz
		19.00 Uhr	Vorabendmesse in der Pfarrkirche - mit Cantus Vocal-Ensemble Kerns
		20.00 Uhr	Konzert des „Cantus Vocal-Ensemble Kerns“ in der Pfarrkirche
Sonntag	**06.04.**		**5. Fastensonntag; Rö 8, 8-11; Joh 11, 1-45**
Montag	07.04.	15.30 Uhr	Kleiderausgabe für die Erstkommunionkinder im Pfarrhaus
Dienstag	08.04.	20.00 Uhr	Informationsabend mit Kaplan Inna im Pfarrzentrum
Samstag	**12.04.**	**13.30 Uhr**	Palmbuschbinden mit den Erstkommunionkindern; es sind aber auch alle anderen Kinder herzlichst dazu eingeladen
		18.00 Uhr	Beichtgelegenheit
		19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	**13.04.**		**Palmsonntag; Phil 2, 6-11; Mt 27, 11-54**
		09.00 Uhr	**Palmweihe zusammen mit den Erstkommunionkindern in der St. Viner-kirche; anschließend Prozession zur Pfarrkirche**
Montag	14.04.	19.00 Uhr	Bußgottesdienst; anschließend Beichtgelegenheit
Donnerstag	17.04.	17.00 Uhr	**Gründonnerstag;** Gottesdienst mit Fußwaschung, zusammen mit unseren Erstkommunionkindern
		19.00 Uhr	Abendmahlfeier; musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor; anschließend Anbetungsstunde
Freitag	**18.04.**	**11.30 Uhr**	**Karfreitag;** Fast- und Abstinenztag
	bis	**13.00 Uhr**	Fastensuppe im Pfarrzentrum, freiw. Spenden für Kaplan Inna aus Indien
		15.00 Uhr	Kinderkreuzweg
		19.00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Christi, mitgestaltet von den Kantorinnen
Samstag	19.04.	19.30 Uhr	**Karsamstag,** Kerzenverkauf
		20.30 Uhr	Osternachtsfeier mit Orgel und Trompete; Speisenweihe
Sonntag	**20.04.**		**Ostersonntag, Hochfest der Auferstehung des Herrn; Kol 3, 1-4; Joh 20, 1-9**
		09.30 Uhr	**Hochamt, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor**
		17.00 Uhr	**österliches Abendlob**
Montag	**21.04.**		**Ostermontag, Sonntagsordnung**
Freitag	25.04.		Hl. Markus
		17.00 Uhr	Probe der Erstkommunionkinder in der Pfarrkirche
		18.00 Uhr	Markusprozession zusammen mit unseren Firmlingen; anschließend Bittgottesdienst
Samstag	26.04.	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	**27.04.**		**2. Sonntag der Osterzeit, Weißer Sonntag; 1 Petr. 1, 3-9; Joh 20, 19-31**
		09.15 Uhr	**Die Erstkommunionkinder versammeln sich beim Pfarrzentrum und werden mit der Harmoniemusik zur Pfarrkirche begleitet**

Pfarrbüro T 62456 pfarramt.nueziders@aon.at www.pfarre-nueziders.at